



Wie die Notfalldose im Fall der Fälle Leben retten kann.

*Apotheker Matthias Bröker, Ostbevern
Kreisvertrauensapotheker im Warendorfer Nordkreis*



Notfalldose – was ist das?



Vorbereitet sein:

- › Schon heute Einfluss nehmen auf positiven Verlauf einer eventuellen Notfallrettung in den eigenen vier Wänden
- › Informationen in der SOS Notfalldose sind auch große Hilfe für Angehörige, Freunde und Bekannte. Auch sie sind in einer Notfallsituation unter Stress und reagieren mitunter ganz unterschiedlich.



🚑 Notfalldose – was ist das?



Kurz & Knapp:

- › Zehn Zentimeter hoch
- › 185 Milliliter
- › Signalgrüne Beschriftung mit Hinweis „SOS, Samariterkreuz und Info-Piktogramm.
- › Enthält Notfall-Infoblatt und zwei Aufkleber.
- › Dose wird im Kühlschrank aufbewahrt
- › Je ein Aufkleber von außen auf den Kühlschrank und auf die Innenseite der Wohnungstür.

🚑 Notfalldose – was ist das?

Und nun etwas ausführlicher:

- › Die Notfalldose ist ein 185 ml großes schraubverschließbares Kunststoff-Behältnis mit signalgrüner Beschriftung, die aus jeder Position heraus die Kennzeichnung „SOS“ erkennen lässt und zusätzlich mit dem Samariterkreuz und dem Info-Piktogramm versehen, signalisiert, dass sie medizinische Informationen enthält.
- › Notfall-Infoblatt in der Dose, in dem der Besitzer seine medizinischen Daten nach einem vorgegebenen Schema einträgt. Die Dose schützt durch Licht- und Wasserdichtigkeit ihren wertvollen Inhalt vor Verfall und Unleserlichkeit.
- › Sie wird in der Kühlschranktür deponiert. Und warum gerade dort?
- › Antwort: Jeder hat einen Kühlschrank
- › Dose enthält zwei Aufkleber:
 - Einer wird auf von außen auf den Kühlschrank geklebt.
 - Der andere Aufkleber auf die Innenseite der Wohnungstür.
- **Damit wissen die Retter sofort, dass es eine solche Dose gibt**

Notfalldose – warum kann sie sinnvoll sein?

Hilfe für Rettungsdienst und Angehörige

- › Die Notfalldose ermöglicht den Rettern vor Ort – je nach Dringlichkeit – einen schnellen Überblick über den Gesundheitszustand und die eingenommenen Arzneimittel des Patienten. Entweder noch in der Wohnung oder auf dem Weg in die Klinik kann ein Blick auf die zentralen Gesundheitsdaten geworfen werden.
- › Auch Angehörige sind oft mit der Situation überfordert, finden vielleicht nicht auf Anhieb den Medikationsplan oder sind selbst so geschockt vom Notfall eines engen Angehörigen, dass sie keine konkrete Auskunft geben können. Aber den Griff in den Kühlschrank schaffen auch geschockte Angehörige.

Das Notfall-Infoblatt

Notfall-Kontaktperson 1		Notfall-Kontaktperson 2/Arbeitgeber	
Beziehung		Beziehung	
Name		Name	
Anschrift		Anschrift	
Tel Arbeit		Tel Arbeit	
Tel Privat		Tel Privat	
Tel Mobil		Tel Mobil	
Folgende Person verlässt sich auf meinen täglichen Kontakt und benötigt Pflege oder wird von der Kita / Schule bzw. Einrichtung abgeholt 			
Name	Anschrift		
Telefon	Tel Mobil		
Haben Sie ein Haustier? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wieviele <input type="text"/>			
Tierart / Rasse <input type="text"/> Name <input type="text"/>			
Gibt es Besonderheiten, die bei der Pflege des Haustieres zu beachten sind? <input type="text"/>			
Weitere Informationen zu Ihrem Haustier können Sie als Anlage mit in die Notfalldose legen.			
Wer kann sich im Notfall um das Haustier kümmern bzw. versorgen?			
Name	Telefon		
Wer hat dieses Notfall-Infoblatt ausgefüllt?			
Name	Beziehung		
Ich versichere alle Angaben nach meinem besten Wissen gemacht zu haben. Das Weiteren habe ich verstanden, dass ich selbst verantwortlich bin, dass alle Angaben auch weiterhin von mir auf dem neuesten Stand gehalten werden. Hinweis: Die Nutzung von diesem Infoblatt sowie die gemachten Angaben liegen ausschließlich in Eigenverantwortung des Unterschreibenden.			
<input type="text"/>			
Datum	Unterschrift	(Unterschrift in Druckbuchstaben)	



1 Notfalldose 1 Notfall-Infoblatt 2 Aufkleber

Im Notfall zählt jede Sekunde

Mit den aktuellen und freiwilligen Angaben auf diesem Notfall-Infoblatt zu Ihrem Gesundheitszustand, Allergien, Medikamenten, Kontaktpersonen und anderen Einzelheiten richten Sie **wichtige Informationen an Ihre Retter** - damit diese noch besser und schneller auf Ihre Notfallsituation reagieren können.

Füllen Sie dieses Notfall-Infoblatt, nach bestem Wissen auf beiden Seiten mit einem Kugelschreiber (in BLOCK GROSSBUCHSTABEN), aus.

Bitte beachten Sie dabei:

- Für jede im Haushalt lebende Person sollte ein eigenes Notfall-Infoblatt ausgefüllt werden.
- Platzieren Sie Ihre **Notfalldose gut sichtbar in Ihrer Kühlschrank-TÜR**, wo sie schnell und sicher von den Rettungskräften gefunden werden kann.
- Kleben Sie einen **Aufkleber von außen** auf den **Kühlschrank** und einen **auf die Innenseite Ihrer Eingangstür** (jeweils gut sichtbar in Augenhöhe).
- Stellen Sie sicher, dass Ihr **aktueller** Medikamentenplan immer bei Ihren Medikamenten liegt. Achten Sie darauf, dass Ihr Notfall-Infoblatt so weit wie möglich ausgefüllt und mit Datum und Unterschrift versehen ist. **heute** es in die Notfalldose gesteckt wird.

🚑 Das Notfall-Infoblatt

Mein Notfall-Infoblatt (freiwillige Angaben)

Name	Nationalität
Vorname	Muttersprache
Geb. am	Religion
Straße/Nr.	Krankenkasse
PLZ/Ort	Vers.-Nr.
Blutgruppe	

Beschreiben Sie jede Allergie oder Unverträglichkeit (auch Medikamente) unter der Sie leiden

Beschreiben Sie Krankheiten oder Arzneltherapien die Einfluss auf eine Notfallbehandlung haben können

Herzinfarkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ja, wann?
Antikoagulation (Blutverdünnung)	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Herzschrittmacher	nein	<input type="checkbox"/>	ja, wann?
Bypass-Operation/-en	nein	<input type="checkbox"/>	ja, wann?
Hypertonie (Bluthochdruck)	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Asthma, Chronische Bronchitis	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Diabetes (Zuckerkrankheit)	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Typ?
Anfallsleiden / Epilepsie	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Nierenerkrankung	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Dialysebehandlung	nein	<input type="checkbox"/>	ja, seit:
Hämophilie (Bluterkrankheit)	nein	<input type="checkbox"/>	ja, welche?
Schlaganfall	nein	<input type="checkbox"/>	ja, wann?

Impfungen: (Präparat / Datum)

Gibt es noch weitere Diagnosen / Informationen ?
(z. B. Hör-, Sprech-, Seh- oder Bewegungseinschränkungen, Behinderungen, Hilfsmittel, Sonstiges)

Beschreiben Sie wichtige operative Eingriffe (z.B. Unfälle, Implantate)

Welche Medikamente nehmen Sie täglich ein? (Präparat / Dosis / seit (Datum) (Sofern vorhanden, legen Sie der Notfalldose eine Kopie des aktuellen Medikamentenplans bei)

Ihre Hausarztpraxis	Wo haben Sie Ihre / n (Raum / Ort)
Name	Medikamente
Anschrift	Notfallordner
Telefon	Patientenverfügung
Wer pflegt Sie? Privat / Pflegedienst	Organspendeausweis
Name	Kliniktasche
Anschrift	
Tel Arbeit	
Tel Privat	
Tel Mobil	

Kleben Sie hier Ihr Foto ein, wenn mehr als eine Person im Haushalt lebt.

Apothekerkammer
 Westfalen-Lippe
Körperschaft des öffentlichen Rechts

7

🚑 Das Notfall-Infoblatt ausfüllen 1

Mein Notfall-Infoblatt (freiwillige Angaben)

Name	Nationalität
Vorname	Muttersprache
Geb. am	Religion
Straße/Nr.	Krankenkasse
PLZ/Ort	Vers.-Nr.
	Blutgruppe

WZ
 Apothekerkammer
 Westfalen-Lippe
Körperschaft des öffentlichen Rechts

8

Das Notfall-Infoblatt ausfüllen 2

Beschreiben Sie jede **Allergie oder Unverträglichkeit** (auch Medikamente) unter der Sie leiden

Beschreiben Sie **Krankheiten oder Arzneitherapien** die Einfluss auf eine Notfallbehandlung haben können

Herzinfarkt	nein	ja, wann?
Antikoagulation (Blutverdünnung)	nein	ja
Herzschrittmacher	nein	ja, wann?
Bypass-Operation/-en	nein	ja, wann?
Hypertonie (Bluthochdruck)	nein	ja
Asthma, Chronische Bronchitis	nein	ja
Diabetes (Zuckerkrankheit)	nein	ja, Typ?
Anfallsleiden / Epilepsie	nein	ja
Nierenerkrankung	nein	ja
Dialysebehandlung	nein	ja, seit:
Hämophilie (Bluterkrankheit)	nein	ja, welche?
Schlaganfall	nein	ja, wann?

Impfungen:
(Präparat / Datum)

Das Notfall-Infoblatt ausfüllen 3

Gibt es noch **weitere Diagnosen / Informationen** ?
(z. B. Hör-, Sprech-, Seh- oder Bewegungseinschränkungen, Behinderungen, Hilfsmittel, Sonstiges)

Beschreiben Sie wichtige **operative Eingriffe** (z.B. Unfälle, Implantate)

Welche **Medikamente** nehmen Sie täglich ein? (Präparat / Dosis / seit (Datum))
(Sofern vorhanden, legen Sie der Notfalldose eine Kopie des **aktuellen** Medikamentenplans bei)

Das Notfall-Infoblatt ausfüllen 4

Ihre Hausarztpraxis	Wo haben Sie Ihre / n (Raum / Ort)
Name	Medikamente
Anschrift	Notfallordner
	Patientenverfügung
Telefon	Organspendeausweis
Wer pflegt Sie? Privat / Pflegedienst	Kliniktasche
Name	<p>Kleben Sie hier Ihr Foto ein, wenn mehr als eine Person im Haushalt lebt.</p> 
Anschrift	
Tel Arbeit	
Tel Privat	
Tel Mobil	

Das Notfall-Infoblatt ausfüllen 5

Notfall-Kontaktperson 1	Notfall-Kontaktperson 2/Arbeitgeber
Beziehung	Beziehung
Name	Name
Anschrift	Anschrift
Tel Arbeit	Tel Arbeit
Tel Privat	Tel Privat
Tel Mobil	Tel Mobil

Das Notfall-Infoblatt ausfüllen 6

Folgende Person verlässt sich auf meinen täglichen Kontakt und benötigt Pflege oder wird von der Kita / Schule bzw. Einrichtung abgeholt 

Name Anschrift

Telefon Tel Mobil

Haben Sie ein Haustier? nein ja, wieviele

Tierart / Rasse Name

Gibt es Besonderheiten, die bei der Pflege des Haustieres zu beachten sind?

Weitere Informationen zu Ihrem Haustier können Sie als Anlage mit in die Notfalldose legen.

Wer kann sich im Notfall um das **Haustier kümmern bzw. versorgen?**

Name Telefon

Wer hat dieses Notfall-Infoblatt ausgefüllt?

Name Beziehung

Ich versichere alle Angaben nach meinem besten Wissen gemacht zu haben. Des Weiteren habe ich verstanden, dass ich selbst verantwortlich bin, dass alle **Angaben auch weiterhin von mir auf dem neuesten Stand gehalten werden.** Hinweis: Die Nutzung von diesem Infoblatt sowie die gemachten Angaben liegen ausschließlich in Eigenverantwortung des Unterschreibenden.

Datum Unterschrift (Unterschrift in Druckbuchstaben)

Notfalldose – kein Allheilmittel

Die Notfalldose kann im Fall der Fälle hilfreich sein, aber...

- › dafür muss das Infoblatt ausgefüllt und aktuell sein
- › je nach Notfall muss man sich darüber im Klaren sein, dass manchmal auch die besten Informationen nicht reichen, um jemanden zu retten.
- › sie ersetzt keinen Notruf
- › sie ersetzt keine Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Dafür vermag es die Notfalldose, ...

- › Rettern wichtige Informationen schnell zur Verfügung zu stellen.
- › Patienten Sicherheit zu geben: manchmal echte, manchmal gefühlte Sicherheit, manchmal beides.
- › Angehörigen die Chance zu geben, wirklich alles für die Rettung im Falle eines Notfalls zu tun.

Zahlen im Kreis Warendorf

Apotheken

- › 70 Apotheken im Kreis Warendorf
- › Jede Apotheke wurde von der Kammer kostenlos mit 20 Notfalldosen ausgestattet
- › Bei Bedarf konnten Apotheker*innen kostenpflichtig Dosen über Apothekengroßhandel nachordern.

- › über 2500 Dosen im Kreis verteilt/verkauft



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**